



Source: Brennerbasisdemokratie Date: 07.11.2016

## Sonderstatus für Bozen?



Simon Constantini

7. November 2016

Democrazia,  
Federal+Regional, Politik,  
Subsidiarität, SVP, Verc,  
Zentralismus

Südtirolkonvent

Schreibe einen Kommentar

Wie nach jeder Sitzung des K33 im *Südtirolkonvent* hat auch der grüne Landtagsabgeordnete Riccardo Dello Sbarba wieder [eine Zusammenfassung](#) veröffentlicht. Er bemängelt darin unter anderem, dass seine zahlreichen Vorschläge zu Demokratisierung, Gemeindeautonomie und Subsidiarität zwar kritisiert, aber keine Gegenvorschläge eingebracht worden seien.

Das stimmt nicht ganz: Dello Sbarba selbst beschreibt nämlich in seinem Text den Vorstoß von Wolfgang Niederhofer in Richtung mehr Dezentralisierung. Anstatt, wie von Dello Sbarba angeregt, der Landeshauptstadt einen Sonderstatus zuzuteilen, sollten Dienste — wie etwa das *Astat* — in die Bezirke verlegt werden.

Föderale Systeme tun das:

- So hat das deutsche Verfassungsgericht seinen Sitz in Karlsruhe, während die Bundesnetzagentur in Bonn und die Zentralbank in Frankfurt sitzt.
- Die Schweiz hat nicht einmal eine Hauptstadt (Bern ist »Bundesstadt«); das Bundesgericht befindet sich in Lausanne, das Bundesstrafgericht in Bellinzona, das Bundesamt für Statistik in Neuchâtel.
- Auch die EU verteilt viele Institutionen bewusst auf dem Kontinent: So ist der EuGH in Luxemburg, die Behörde für Lebensmittelsicherheit in Parma und die EZB in Frankfurt.

Ein Sonderstatus für die Hauptstadt, der ihre politische Rolle stärkt, ist eher typisch für zentralistische Systeme.

Drei Landtagsabgeordnete der SVP hatten übrigens erst kürzlich einen [Dezentralisierungsvorschlag](#) vorgelegt.